

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Weltweisen (1730)

1 Wenn Aristoteles uns die Natur erklärt,
2 Und viel von Elementen lehrt,
3 Daß sie
4 Durch wiederwärt'ge Harmonie
5 Sich eins ins andre mengen,
6 Sich trennen bald, und bald zusammen hängen;
7 So setzt er fest: Es sey die Welt von Ewigkeit
8 Und seiner Lehre Dunckelheit
9 Verursacht lauter Zanck und Streit.

(Textopus: Von den Weltweisen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5562>)